

## Wintereinbruch in Köln: Glatteiswarnung für den Abend!

Schneefall in Köln: Wintereinbruch am 8. Januar 2025 bringt Glatteisgefahr, Verkehrsprobleme und angepasste Winterdienste.



Seit Mittwochabend hat Köln die erste Schneefront des Winters erlebt. Die Kölner Polizei berichtet, dass bislang keine größeren Verkehrsbehinderungen oder Unfälle gemeldet wurden. Der Schneefall, der am Mittwoch begann, wird voraussichtlich am Donnerstagmorgen bis mittags weitergehen. Meteorologen warnen jedoch bereits vor möglichen Verkehrsproblemen am Donnerstagabend, insbesondere im Berufsverkehr. Diese Warnung gilt auch für umliegende Regionen wie Düsseldorf, das Ruhrgebiet und Ostwestfalen. Laut [ksta.de](https://www.ksta.de) könnte der Schnee örtlich liegen bleiben, bevor er am Nachmittag schmilzt und abends Glatteis bildet.

Erste Schneeflocken fielen am Mittwochabend, künftig sind

Graupelschauer in der Region zu erwarten. Die Witterungsbedingungen sind durch einen violetten Himmel über dem Beethovenpark und im Grüngürtel geprägt, wo die Rasenbeleuchtung des 1. FC Köln ein wenig zur winterlichen Stimmung beiträgt. In der Nacht fiel insbesondere in höheren Lagen bis zu 10 cm Neuschnee, während in Köln und Umgebung der Schnee weniger liegen bleibt. Meteorologische Erwartungen deuten auf Temperaturen im Flachland von bis zu 5 Grad Celsius hin, was das Schmelzen des Schnees begünstigt.

## **Winterdienst in Köln vorbereitet**

Die Kölner Abfallwirtschaftsbetriebe (AWB) zeigen sich gut gerüstet für diese winterlichen Herausforderungen. Mit über 75 Räum- und Streufahrzeugen und einem Streugutlager von 6700 Tonnen Salz und 190.000 Litern Sole sind sie in der Lage, rasch zu reagieren. Der Winterdienst ist in Köln in drei Dringlichkeitsstufen unterteilt, wobei die erste Stufe sich auf grundlegende Räumarbeiten auf Rheinbrücken, Hauptverkehrsstraßen und wichtigen Radwegen konzentriert. Dabei werden bis zu 1900 Kilometer Hauptverkehrsstraßen bis zum Hauptberufsverkehr geräumt. Grundstückseigentümer sind gesetzlich dazu verpflichtet, Gehwege vor ihren Immobilien von Schnee zu befreien und gegebenenfalls zu streuen.

Laut **wdr.de** sind auch andere Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen auf den Wintereinbruch vorbereitet. Der Busverkehr in der Eifel wurde aufgrund der glatten Straßen vorübergehend eingestellt, und es kam dort zu einem Unfall mit einem Gelenkbus. Verschiedene Kommunen haben ihre Winterdienstmitarbeiter in Bereitschaft versetzt, um auch bei wechselhaften Wetterprognosen schnell handeln zu können. Es wird berichtet, dass die Kennzeichnung der Straßenverhältnisse durch zahlreiche Messstationen auf Autobahnen erleichtert wird, während viele Städte in der Region jedoch noch nicht über solche Systeme verfügen.

## **Empfehlungen und Warnungen**

Um den winterlichen Bedingungen sicher zu begegnen, empfiehlt der ADAC Nordrhein Autofahrern, möglichst zu Hause zu bleiben und sich über die aktuellen Straßenverhältnisse zu informieren. Bei Temperaturen um null Grad sowie Schnee oder Eisglätte gilt eine Winterreifenpflicht. In anderen Teilen von Nordrhein-Westfalen gab es bereits am Mittwochmorgen erste Unfälle auf rutschigen Straßen. Besucher des Flughafens Köln-Bonn mussten am Mittwochabend mit einigen Einschränkungen rechnen, jedoch läuft der Flugbetrieb mittlerweile wieder regulär.

Der Winterdienst steht von November bis April vor ständigen Herausforderungen. Um diese effizient zu bewältigen, arbeiten sie eng mit dem Deutschen Wetterdienst zusammen, der spezielle Wetterberichte bereitstellt, um rechtzeitig auf Schneefälle oder Glätte reagieren zu können. Langfristig optimiert dies nicht nur die Einsatzplanung, sondern spart auch Kosten. Wie [meteoexperts.com](https://www.meteoexperts.com) darlegt, können durch präzise wettertechnische Informationen Kontrollfahrten reduziert und der Einsatz von Streumitteln effizienter gestaltet werden.

Insgesamt zeigt sich, dass Köln und die umliegenden Regionen auf die Herausforderungen des Winters vorbereitet sind. Trotz der Kälte und der Gefahren durch Glätte bleibt die Organisation und schnelle Reaktion der Winterdienste entscheidend, um die Sicherheit auf den Straßen zu gewährleisten.

#### Details

#### Quellen

- [mobil.ksta.de](https://mobil.ksta.de)
- [www1.wdr.de](https://www1.wdr.de)

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.net](https://aktuelle-nachrichten.net)**